

Salzlandkreis

## Neue Finanzmanagement-Lösung

**[11.10.2024] Der Salzlandkreis arbeitet seit Jahresanfang mit der Finanzmanagement-Lösung der KDO. Der nächste Meilenstein ist der Wechsel auf SAP S/4HANA.**

Seit dem 1. Januar 2024 ist die Finanzmanagement-Lösung KDO-doppik&more beim [Salzlandkreis](#) in Sachsen-Anhalt im Einsatz. Der Landkreis arbeitet seit vielen Jahren mit dem KDO-Template auf der Basis von SAP, teilt der Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg ([KDO](#)) mit. Nun habe sich die Kommune entschieden, auch in Projekten und in der laufenden Beratung und Betreuung direkt mit der KDO zusammenzuarbeiten, um das SAP-System auf den neuesten Stand zu bringen und für zukünftige Anforderungen vorzubereiten.

Im Jahr 2023 wurde im Rahmen eines umfassenden Angleichungsprojekts das KDO-doppik&more-Template auf den neuesten Stand gebracht ([wir berichteten](#)). Ziel war es, die bestehenden Strukturen an die aktuellen Systemanforderungen der KDO anzupassen und gleichzeitig die Grundlage für einen künftigen Wechsel auf SAP S/4HANA zu schaffen. Das System wurde dabei laut KDO auf die speziellen Bedürfnisse des Salzlandkreises mit seinen knapp 190.000 Einwohnern zugeschnitten und wird seither im dezentralen Betrieb eingesetzt. Die fortlaufende Beratung erfolgt durch die KDO.

„Die erfolgreiche Implementierung des neuen Finanzsystems markiert für den Salzlandkreis einen wichtigen Schritt in Richtung moderner und digitaler Verwaltung. Die enge Zusammenarbeit mit der KDO hat nicht nur den bisherigen Projektverlauf positiv beeinflusst, sondern auch die Weichen für zukünftige Projekte gestellt“, kommentiert Torsten Lange, Projektleiter im Fachdienst Finanzen und Controlling.

(ba)

Stichwörter: Finanzwesen, KDO, Doppik, Salzlandkreis, SAP